Billy Int.- 2025_12_14, Teil 1 -Das Internet ist heute, was die Bibliothek von Alexandria früher war

https://www.youtube.com/watch?v=FDq5qZhfD10

[0:00] **Michael**

Heute ist der Sonntag, der 14. Dezember 2025. Bevor wir mit dem Talmud Jmmanuel weitermachen, wollte ich dich zu etwas fragen. Und zwar hattest du geschrieben: Dadurch, dass die Bibliothek von Alexandria von den Christen niedergebrannt wurde, dass die Menschheit technisch um ca. 200, 300 Jahre, glaube ich, zurückgeworfen wurde, …

Today is Sunday, 14 December 2025. Before we continue with the Talmud Jmmanuel, I wanted to ask you something. You had written: From the fact that the Library of Alexandria was burnt down by the Christians, humanity has been set back by about 200 or 300 years, I think, in terms of technology, …

[0:30] **Billy**

Richtig, richtig.

Right, right.

[0:31] **Michael**

… weil dort so viele…

… because there were so many…

[0:33] **Billy**

Da waren Aufzeichnungen drin, waren technische Aufzeichnungen drin, die vernichtet wurden.

There used to be records in there – technical records – which were destroyed.

[0:39] **Michael**

Ja.

Yes.

[0:40] **Billy**

Und was nachher vorging weiss ich nicht, ob sie wieder aufgebaut wurde und wie sie aufgebaut wurde – das weiss ich nicht. Jedenfalls bestand die Bibliothek weiterhin danach noch ein Stück weit, …

And I don't know what happened afterwards, whether it was rebuilt and how it was rebuilt – I don't know. In any case, the library continued to exist for a while afterwards, …

[1:06] **Michael**

Ja.

Yes.

[1:07] **Billy**

… wie mir gesagt wurde; ich habe es nicht selbst feststellen können. Ich war nicht mehr dort unten, ich habe das nicht mehr gesehen, und ich weiss nicht, was dann geschah.

… as I was told; I wasn't able to verify it myself. I have not been back there, I haven't seen it since, and I don't know what happened afterwards.

[1:18] **Michael**

Ja.

Yes.

[1:19] **Billy**

Aber als es verbrannte, wurde all das, was hätte kommen sollen zurückgeworfen, wurde also vernichtet und hat die Entwicklung etwa um 200, 230, 240 Jahre zurückgeworfen.

But when it burned, everything that was supposed to occur was set back, thus destroyed and development was set back by about 200, 230, 240 years.

[1:45] **Michael**

Ja. Und mein Gedanke war, dass Im Internet ist ja viel Wissen zugänglich, aber das wird ja nicht so bleiben, sondern das Internet wird ja immer mehr zensiert.

Yes. And my thought was that There's a lot of knowledge available on the internet, but it won't stay that way, rather, the internet is becoming increasingly censored.

[2:04] **Billy**

Ja.

Yes.

[2:05] **Michael**

Und ob es sinnvoll wäre, oder dass die Leute darüber nachdenken, Dinge, sozusagen, die wichtig sind, z.B. wichtige Erfindungen, die jetzt noch nicht umgesetzt werden, aber die Patente sind schon da, als ein Beispiel, aber auch andere Dinge, dass man die, sozusagen, sichert, bevor sie nicht mehr zugänglich sind. …

And whether it would make sense, or whether people should think about, regarding things, so to speak, that are important, e.g. important inventions, which haven't been put into practice yet, but the patents are already in place, for example, but also other things, that one, so to speak, safeguards them before they are no longer accessible. …

[2:33] **Billy**

Ja, das wäre eigentlich das, was der Mensch machen müsste, das wurde aber nie gemacht. Und es ist einfach so, dass heute die Sachen einfach auf längere Zeit hinaus gespeichert werden. Da ist z.B. hier im Norden von Europa, dort haben sie, wie soll ich es nennen, eine Untergrundspeicherung, wo die Sachen über Jahrhunderte gespeichert werden können, aber inwieweit das wirklich funktioniert, das ist mir nicht bekannt.

Yes, that's actually what human beings should be doing, but this is not being done. And it's just the case that these days things are simply stored away for a lengthy period. Take, for example, here in northern Europe; where they have, how shall I put it, an underground storage facility where things can be stored for centuries, but I don't know to what extent if that really does work.

[3:15] **Michael**

Ja, und vor allem ist das dann wieder unter Konzern- oder staatlicher Kontrolle, …

Yes, and above all, that would then be under corporate or state control again, …

[3:20] **Billy**

Richtig.

That's right.

[3:21] **Michael**

… wo die Allgemeinheit wieder nicht drankommt.

… where the general public once again has no access.

[3:23] **Billy**

Richtig, das ist der Fall.

That's right, that's the case.

[3:25] **Michael**

Also ist das im Grunde dann doch wieder verloren, …

So basically, that's been lost again, …

[3:27] **Billy**

Ja, ja.

Yes, yes.

[3:28] **Michael**

… denn du hast ja Tesla einmal…

… because you did mention Tesla once…

[3:30] **Billy**

Private Sachen, private Sachen, die wichtig wären, gehen auf diesem Weg unter, die werden noch nicht einmal registriert, die werden nicht aufgezeichnet in der Art und Weise, dass sie über Jahrhunderte erhalten bleiben, oder sogar Jahrtausende. Es ist einfach so, dass das, was der Mensch privaterweise macht, was wirklich sehr wertvoll wäre, vom Staat nicht anerkannt wird, weil dort solche hocken, die meinen, sie wüssten alles – sind absolute Besserwisser –, die in Wirklichkeit nichts wissen, nichts können und nichts verstehen.

Private matters, private matters which are important disappear in this way, they aren't even registered, they aren't recorded in a kind and wise, to be preserved for centuries, or even millennia. It's simply the case that what the human being does in private, which would really be very valueful, isn't recognised by the state, because there in the administration there are those who think they know everything – are absolute know-it-alls –, who in reality know nothing, are incapable of anything and understand nothing.

[4:19] **Michael**

Ja, denn es gibt Patente, die sind im Grunde unserer Zeit voraus, aber sie sind schon zugänglich. Es versteht nur noch Weil, das ist dann nur eine Handvoll Leute in der Welt, die das eigentlich verstehen.

Yes, because there are patents that are basically ahead of our time, but they're actually accessible. It's just that Because there are only a handful of people in the world who actually understand it.

[4:34] **Billy**

Ja, das ist verteilt auf ein paar wenige Leute, rund um die

Yes, it's scattered among just a few people, all over the

Welt, unter Umständen, aber sie können nichts damit anfangen, weil es nicht anerkannt wird, …

world, perhaps, but they can't make use of it because it isn't recognised, …

[4:46] **Michael**

Ja, aber...

Yes, but...

[4:47] **Billy**

… oder verfälscht wird, einfach verfälscht wird, wie man die Sachen verfälscht hat, früher schon, zur Zeit, in der die ersten Flüge stattfanden, wo es heisst, das wären die Brüder Wright gewesen, dabei war es ein Deutscher, der zum ersten Mal auf der Erde flog, mit einem selbstgebastelten 'Flugzeug', wenn man es so nennen will. Es waren eigentlich nur Flügel, aber er war der Erste, der geflogen ist, wirklich geflogen ist. Und das war ein Deutscher und nicht ein Amerikaner, Gebrüder Wright, aber das wird bis heute geleugnet. [Details hier: https://www.futureofmankind.co.uk/Billy_Meier/Contact_Report_288]

… or it's being manipulated, simply manipulated, how things were manipulated, already in the past, back when the first flights took place, where it states that it was the Wright brothers, yet it was a German who was the first to fly on Earth, in a homemade 'aeroplane', if you want to call it such. It was really just a pair of wings, but he was the first to fly – to really fly. And it was a German, not an American – the Wright brothers, but this is still denied to this day. [Details here: https://www.futureofmankind.co.uk/Billy_Meier/Contact_Report_288]

[5:35] **Michael**

Ja.

Yes.

[5:36] **Billy**

Der normale Bürger, der irgendetwas erfindet und irgendetwas zuwege bringt, und wirklich wertvolle Sachen bringt, der wird einfach missachtet und unter den Tisch gewischt.

The ordinary citizen who invents something and achieves something and produces really valueful things, is simply disregarded and swept under the carpet.

[5:50] **Michael**

Das ist halt eben Geschichtsschreibung.

That's just how history is written.

[5:52] **Billy**

Ja.

Yes.

[5:53] **Michael**

Aber ja, auch das wäre ja wichtig, so was z.B. Es gibt ja einige unabhängige Journalisten, die gute Sachen ins Internet stellen, wie Seymour Hersh.

But yes, that would be important too, something like that, for example There are, after all, quite a few independent journalists who put good stuff online, like Seymour Hersh.

[6:05] **Billy**

Ja, dazumal, gab es da z.B. eben noch keinen Journalismus, in der Art und Weise, dass man es weltweit hätte verbreiten können, dass das Internet existiert hätte usw. usf.; das kam sehr viel später.

Well, back then, there wasn't really any journalism, for example in the kind and wise that it could have been disseminated worldwide, whereas the internet didn't exist, and so on and so forth; which happened much later.

[6:25] **Michael**

Ja, aber es geht darum, sollte man jetzt die Informationen, die noch im Internet zugänglich sind, jetzt sichern?

Yes, but the point is, should one now back up the information, which is still accessible on the internet?

[6:32] **Billy**

Es wird einfach abgestritten, es wird einfach abgestritten.

It's simply being denied, it's simply being denied.

[6:37] **Michael**

Nein, du verstehst mich, glaube ich, nicht; es geht darum: Das Internet wird irgendwann nicht mehr sein, so wie es ist, …

No, I don't think you're understanding me; the point is: At some point, the internet won't be what it is now, …

[6:44] **Billy**

Ja.

Yes.

[6:45] **Michael**

… oder teilweise abgeschaltet usw., …

… or partially shut down, and so on, …

[6:47] **Billy**

Ja, ja.

Yes, yes.

[6:48] **Michael**

… und dann gehen, weil die Server dann abgeschaltet werden, …

… and then, because the servers will be shut down, …

[6:51] **Billy**

Ja, aber wie würdest du das aber speichern wollen, wie wir würdest du das erhalten wollen? Es wird einfach abgewürgt, es wird als nicht wahr erklärt, die Wahrheit will nicht gewusst werden; es wird bestritten, es wird unterbunden – genauso durch bestimmte Medien, die regierungsabhängig sind, die das machen, was die Oberen in der Regierung, die Mächtigen erzählen, die korrupt sind, noch und nöcher.

Yes, but how would you want to store it, how would you want to preserve it? It's simply suppressed, it's declared untrue, the truth isn't meant to be known; it's denied, it's suppressed – and in exactly the same way by certain media outlets, which are dependent on the government, which do exactly what the top people in government tell them what to do– the mighty ones, who are corrupt, in spades.

[7:24] **Michael**

Ja, daher zielt meine Frage darauf ab, ob es sinnvoll wäre, dass Leute privat für sich oder eben dann vielleicht auch in Form einer kleinen Firma oder so, die Sachen anfangen, danach zu suchen und zu speichern.

Yes, which is why my question is aimed at whether it would make sense to for people to start, privately for themselves or perhaps even through a small business or something like that, to start looking for and saving this type of information.

[7:42] **Billy**

Das wäre absolut in Ordnung, das wäre sogar sehr gut, aber wenn du das machen wolltest, dann funkten dir mit Sicherheit früher oder später diejenigen von der Regierung hinein und würgten alles ab. Nach Möglichkeit versuchen sie, alles zusammen zu vernichten oder lassen dich sogar umbringen – selbst machen sie das ja kaum, aber sie stellen einfach Leute an, um dich umzubringen, damit das Zeug aus der Welt geschafft wird. Und da habe ich eine «gute» Erfahrung diesbezüglich – und das ist auch beweisbar durch diejenigen, die es miterlebt haben. Was jetzt z.B. war mit diesen zwei Drohnen: die eine, die auf mich geschossen hat und nachher auf zwei Kilometern Höhe zur Explosion gebracht wurde; die, die hinter der Küche explodierte mit einem Höllenlärm, schlimmer als ein Donnerschlag usw. usf. Und das wird aber geheimgehalten, das wird abgestritten, wird unter den Boden gewischt, und fertig, Schluss und aus und Amen.

That would be absolutely fine, it would actually be very good, but if you were to do that, sooner or later you would definitely get a backlash from those in the government, and they'd shut it all down. If possible, they try to destroy everything or even have you killed – they hardly ever do it themselves, but they simply hire people, to kill you, so that the stuff is eliminated from the world. And I've had a 'good' experience in this regard – and that can also be corroborated by those who witnessed it. Take, for example, what happened recently with those two drones: the one that fired at me and was subsequently made to explode at an altitude of two kilometres; the one that exploded behind the kitchen with a hell of a noise, worse than a clap of thunder, and so on and so forth. But that's being kept secret; they're denying it, it's swept under the carpet, and that's that – end of story, amen.

[8:54] **Michael**

Ja.

Yes.

[8:56] **Billy**

Die Wahrheit darf einfach nicht durchdringen.

The truth simply mustn't come to light.

[9:00] **Michael**

Ja.

Yes.

[9:02] **Billy**

Und wenn du schauen gehst, woher diese Drohnen gekommen sind – eine haben ja Jakobus und Pius noch beobachtet, eine dritte, die dort oben herum war, nachdem bereits auf mich geschossen worden war. Und das wird

And if you go and check where those drones came from – Jakobus and Pius actually spotted one of them, a third one, which was hovering up there after I'd already been shot at. And that's simply kept secret, swept under the carpet. There

einfach geheimgehalten, wird unter den Tisch gewischt. Es gibt Zeugen dafür, dass es tatsächlich passierte. Wie z.B. da, als sie mich von einer Drohne aus abschiessen wollten, wo es derweise geknallt hat, dass Bernadette im Büro erschrak, usw. usf. Aber da kannst du nichts machen, es wird einfach abgestritten. Es wird genauso das abgestritten, was das Militär sich da oben geleistet hat mit den Helikoptern, wofür Amerikaner Zeugen sind und das sogar fotografiert haben, dass das Schweizer Militär dort oben spioniert usw. usf. Da kommst du als normaler Bürger nicht durch, da kannst du nichts dagegen machen. Und die primitive Technik, die sie heute haben, um Krieg zu führen – das habe ich schon in den 40er-Jahren zusammen mit Sfath gesehen und erlebt –, dass das die grösste Idiotie von Kriegsführung ist, die überhaupt bisher stattgefunden hat oder stattfindet. Das ist ja so primitiv mit diesen Drohnen, dass das bereits lächerlich wirkt. Aber die Wirklichkeit, was wirklich hinter allem steckt, das wird von oben, von den Regierenden, bestritten und geschaut, dass alles unterdrückt wird, …

are witnesses to prove that it actually happened. Like, for example, that time when they tried to shoot me down with a drone, where there was such a loud bang that Bernadette in the office was startled, and so on and so forth. But there's nothing you can do about it; they just deny it. They're denying just as much what the military does up there with the helicopters, which Americans have witnessed and even photographed, the fact that the Swiss military is spying up there, and so on and so forth. As an ordinary citizen, you can't get through to them; there's nothing you can do about it. And the primitive technology, which they have today for waging war – I'd already seen and experienced that back in the 1940s to what happens nowadays, together with Sfath – that this is the most idiotic form of warfare that has ever taken place or is taking place. It's so primitive with these drones that it already looks ridiculous. But the reality, what's really behind it all, that's being contested from above, by those in government, who ensure that everything is suppressed, …

[11:18] **Michael**

Ja.

Yes.

[11:19] **Billy**

… obwohl der ganze Krieg, der geführt wird – auch wenn es zig Tausende Tote gibt –, eine völlige Lächerlichkeit ist, mit diesen Drohnen Krieg zu führen, eine absolute, wirkliche Lächerlichkeit.

… even though the whole war that's being waged – even if there are tens of thousands of deaths – is completely ridiculous, waging war with these drones, an absolute, really ridiculous farce.

[11:39] **Michael**

Warum meinst du 'Lächerlichkeit', das verstehe ich nicht.

Why do you say 'ridiculous'? I don't understand that.

[11:42] **Billy**

Weil es nicht die Technik ist, die eigentlich bereits in der, wie soll ich es nennen, in der Ausführung ist oder die dafür geplant ist, dass der nächste Krieg, der vorgesehen ist, der vorprogrammiert ist, damit geführt wird. Das ist nur ein Geplänkel, was da geführt wird, obwohl es zigtausende Menschenleben kostet und Zerstörungen hervorruft usw. usf. Und das, was Israel macht, Netanjahu, der Massenmörder, ist genau dasselbe, was oben in der Ukraine passiert.

Because it's not the technology that's actually already in the how shall I put it in operation or what's planned for the next war, which is anticipated, which is pre-programmed to be waged with that technology. What's going on there is just a skirmish, even though it's costing tens of thousands of lives and causing destruction, and so on and so forth. And what Israel is doing, Netanyahu, the mass murderer, is exactly the same as what's happening over in Ukraine.

[12:30] **Michael**

Ja, du meinst, die Waffen sind schon viel weiter im Geheimen?

Well, are you saying the weapons are already much more advanced secretly?

[12:33] **Billy**

Ja, richtig.

Yes, that's right.

[12:34] **Michael**

Ja, ja, die haben schon Waffen, die können sich die Leute nicht vorstellen.

Yes, yes, they've already got weapons that people can't even imagine.

[12:38] **Billy**

Ja, ja. Und das ist praktisch mit diesen Drohnen nicht nur eine Lächerlichkeit ohnegleichen, sondern das Verdecken von dem, was wirklich kommt, …

Yes, indeed. And the thing about these drones isn't just that they're an unparalleled farce, but a way of concealing what's really ahead, …

[12:54] **Michael**

Ja.

Yes.

[12:55] **Billy**

… zum Verheimlichen dessen, was wirklich auf dem Weg ist, was kommen wird.

… to conceal what's really on its way, what's to come.

[13:01] **Michael**

Ah ja. Ja, im Vergleich sind das sicherlich Spielzeuge, also im Vergleich halt.

Ah yes. Yes, by comparison, they're certainly just toys – I mean, in comparison, anyway.

[13:07] **Billy**

Ja, eben, eben, weshalb ich es eine Lächerlichkeit nenne.

Yes, exactly, exactly, which is why I call it a farce.

[13:11] **Michael**

Ja.

Yes.

[13:14] **Billy**

Und das kann sich der Bürger überhaupt nicht vorstellen, …

And the average citizen can't even begin to imagine that…

[13:17] **Michael**

Ja.

Yes.

[13:18] **Billy**

… der meint, das sei jetzt wirklich die Technik, die sie gebrauchen zum Krieg führen.

… they reckon this is really the technology used to wage war.

[13:25] **Michael**

Ja, nein, aber das ist ja, denke ich, die Idee: man will ja möglichst viel Geld ausgeben, …

Yes, no, but that's the idea, I think they want to spend as much money as possible, …

[13:34] **Billy**

Ja.

Yes.

[13:35] **Michael**

… und dafür braucht man halt viel von diesem ...

… and for that you just need plenty of it …

[13:38] **Billy**

Ja, darum ja Da wird jetzt Geld hergeschafft, damit das erst recht entwickelt und aufgerüstet werden kann, in diesen Mörderarmeen. Das ist der Weg, und darüber macht sich das Volk keinen einzigen Gedanken. Das wird von oben herab gesteuert.

Yes, that's why Money's being channelled in now, so that these murderous armies can be developed and upgraded even further. That's the path, and the people don't give it a single thought. It's being controlled from the top down.

[14:03] **Michael**

Ja, z.B. Strahlenwaffen oder ähnliches, da brauchst du nicht viele Einheiten.

Yes, for example, ray guns or similar – you don't need many units for that.

[14:12] **Billy**

Genau.

Exactly.

[14:13] **Michael**

… und kannst aber ganz viele Leute…

… and you can nevertheless affect a whole lot of people, …

[14:15] **Billy**

Genau.

Exactly.

[14:16] **Michael**

… entweder lahmlegen oder auch töten.

… either incapacitate or even kill them.

[14:18] **Billy**

Ja.

Yes.

[14:19] **Michael**

Und Aber das ist halt nicht teuer im Verhältnis, …

And But that's not expensive in relative terms, …

[14:22] **Billy**

Ja.

Yes.

[14:23] **Michael**

… und deswegen Und man will den Leuten auch die Technik noch nicht offenbaren.

… and that's why And they also don't want to reveal the technology to people just yet.

[14:27] **Billy**

Ah, ja, logischerweise.

Ah, yes, logically.

[14:29] **Michael**

Man will das geheimhalten.

They want to keep it a secret.

[14:31] **Billy**

Sie wollen geheimhalten, was bereits existiert und weiterentwickelt wird und kommt.

They want to keep secret what already exists, is being further developed, and is on its way.

[14:38] **Michael**

Ja. Aber ich nehme an, das wird dann nachher, eben gerade in den USA, gegen die eigene Bevölkerung eingesetzt.

Yes. But I suppose that'll then happen later on, particularly in the US, used against its own population.

[14:46] **Billy**

Ja, genau.

Yes, exactly.

[14:47] **Michael**

Dafür ist das.

That's what it's for.

[14:48] **Billy**

Und dahinter steht noch heutzutage bereits zu rund 30% die KI, und das gibt eine Höllenkatastrophe, weltweit.

And even today, AI is also already playing a role in around 30 per cent of this, and that's going to cause a hell of a catastrophe, worldwide.

[15:02] **Michael**

Ja, weil das ist: KI-gesteuerte Waffen, nicht?

Yes, because they are AI-controlled weapons, isn't it?

[15:07] **Billy**

Ja. Ja, und die KI wird sich gegen die Menschheit selbst richten.

Yes. Yes, and the AI will turn against humankind itself.

[15:14] **Michael**

Ja, das kommt, ist dann nächste Schritt.

Yes, that's coming; that'll be the next step.

[15:16] **Billy**

Das ist unvermeidbar.

It's inevitable.

[15:18] **Michael**

Ja, ja, es ist schon viel zu weit verbreitet, und auch…

Yes, yes, it's already far too prevalent, and also…

[15:24] **Billy**

Das sagte ich schon, bevor die KI überhaupt aufkam, davon

I was saying that even before AI came along at all, it's in the

steht in den Berichten, nachweisbar steht es in den Berichten, in den alten Berichten.

contact reports; it’s verifiably in the reports, in the old reports.

[15:35] **Michael**

Ja.

Yes.

[15:36] **Billy**

Da gab es noch gar keine KI.

AI didn’t even exist back then.

[15:39] **Michael**

Ja. Ja, das ist Ja, es ist einfach schon zu weit fortgeschritten, alles.

Yes. Yes, it's Yes, it's all just already too far advanced.

[15:48] **Billy**

Ja.

Yes.

[15:50] **Michael**

Und die, die es halt jetzt kritisieren, auch eben führende KI-Wissenschaftler, die werden halt einfach ignoriert.

And those who are criticising it now – including leading AI scientists, they’re simply ignored.

[16:03] **Billy**

Ja, logisch.

Yes, of course.

[16:04] **Michael**

Also die werden vielleicht interviewt, aber es geht einfach weiter.

Well, they might be interviewed, but things just carry on as normal.

[16:07] **Billy**

Es ist alles schon viel zu weit vorgeschritten. Es ist schon der Fehler, dass man das überhaupt erlaubt hat, dass die KI aufkam, …

It’s all gone far too far already. The mistake was allowing it to happen in the first place, letting AI emerge, …

[16:20] **Michael**

Ja.

Yes.

[16:21] **Billy**

… dass man anfangen konnte, sie zu verbreiten, dass man anfangen konnte, mit der KI zu arbeiten.

… that people were able to start spreading it, that people were able to start working with AI.

[16:26] **Michael**

Ja.

Yes.

[16:29] **Billy**

Und das ist bereits zu rund 30%, also zu einem Drittel praktisch, ist es bereits so weit, dass die KI schon regiert.

And that’s already around 30 per cent, practically a third, we’ve already reached the point where AI is already ruling.

[16:45] **Michael**

Ja. Ja, das hatte ich dir ja erzählt, ich hatte nach Genozid in der Bibel gesucht, und ChatGPT, also die freie Version zumindest, hat dann anfangs mir noch so ein paar Beispiele gegeben, und als ich dann eine Auflistung haben wollte, …

Yes. Yes, I did mention that to you, I’d been searching for ‘genocide’ in the Bible, and ChatGPT – the free version, at least – initially gave me a few examples, and then, when I wanted a list, …

[17:04] **Billy**

… dann ist es fertig.

… then it's finished.

[17:06] **Michael**

… war es vorbei; da hat es dann gesagt: «Das verstösst gegen die Richtlinien.».

… it then stopped and said: "That breaches the guidelines.".

[17:09] **Billy**

Ja.

Yes.

[17:10] **Michael**

Dabei ist das ja eine einfache Suchaufgabe gewesen.

And yet it was just a simple search task.

[17:12] **Billy**

Logischerweise, ja.

Logically, yes.

[17:14] **Michael**

Und hat es aber nicht mehr ausgeführt.

But it didn’t carry it out any further.

[17:16] **Billy**

Ja.

Yes.

[17:17] **Michael**

Und dann eben nur ein einziges Beispiel.

And that’s just one single example.

[17:19] **Billy**

Also die KI bestimmt bereits, was sein soll, was sein darf und was nicht sein darf.

In other words, the AI already determines what shall be, what is allowed and what is not allowed to be.

[17:25] **Michael**

Ja, und vor allen Dingen hat es dann auch immer gleich dazu geschrieben, dass das im historischen Kontext zu sehen ist, und Wissenschaftler interpretieren oder Linguisten interpretieren das so und so. Also hat es gleich, sozusagen, das zu beschwichtigen und so, als ob es nicht in der Bibel stünde oder wie ich das zu verstehen hätte, hat es gleich versucht, zu erklären, obwohl die Aufgabe habe ich ja nicht gestellt.

Yes, and above all, it always added straight away that that this must be seen in its historical context, and scholars or linguists interpret it this way or that way. So, it immediately, so to speak, sought to play it down and so on, as if it wasn’t in the Bible or as if that’s how I was supposed to understand it, it immediately tried to explain it, even though I hadn’t actually assigned that task.

[17:58] **Billy**

Ja.

Yes.

[17:59] **Michael**

Ich habe ja nicht gefragt: «Wie ist das zu verstehen?», sondern ich habe gefragt: «Liste mir das einfach nur auf.», also ganz neutral. Und es hat es eben angefangen, aber...

I didn’t ask, "How should this be understood?", but I asked: “Just list them for me.”, so completely neutrally. And it had only just started, but...

[18:08] **Billy**

Ja, das ist schon zu viel, da wird schon mit Verheimlichung dessen angefangen, wie die Sache tatsächlich stattgefunden hat usw. usf. Der Mensch soll nicht informiert werden, was wirklich war und was wirklich ist und was effektiv kommt. Das soll dem Menschen verheimlicht werden, er soll überrannt werden von allem, von dem, was zukünftig kommt, ohne dass er eine Gegenstimme erhebt, ohne dass er sich wehren kann.

Yes, that’s already too much; that’s where the cover-up already begins, as to how things actually happened, and so on and so forth. The human being isn’t supposed to be informed about what really was, what really is, and what is actually going to happen. That is to be kept hidden from human beings, they are to be overwhelmed by everything, by what is to come in the future, without them raising a single voice of protest, without them being able to defend themselves.

[18:44] **Michael**

Ja, die Menschheit wird halt auch von allen Seiten bombardiert. Auf der einen Seite immer mehr Umweltgifte, was schlecht für die Gesundheit ist, dann, was sich dann auch wieder auf den Energielevel auswirkt, wodurch man auch schlechter wieder denken kann. Wenn man wenig Energie hat, hast du auch wenig Energie zum Denken.

Yes, humankind is also being bombarded from all sides. On the one hand, there are ever more environmental toxins, which are bad for our health, which in turn also affects our energy levels, through which thinking becomes more difficult as well. If you’ve got low energy, you’ve also got little energy left for thinking.

[19:04] **Billy**

Ja.

Yes.

[19:05] **Michael**

Dann Auch zum kritischen Denken fehlt dir dann die Energie.

Then You don’t have the energy for critical thinking either.

[19:09] **Billy**

Ja, weisst du, was mir der Geschäftsmann sagte, der mir am Freitag den Wäschetrockner brachte?

Well, do you know what the merchant told me when he brought me the tumble dryer on Friday?

[19:19] **Michael**

Nein, keine Ahnung.

No, I’ve no idea.

[19:22] **Billy**

Eben, die Menschheit verblöde immer mehr und mehr.

Indeed: humankind is mentally dumbing down ever more and more.

[19:28] **Michael**

Ja, und dann auf der einen Seite schlechterer Musik, war eben gerade im Radio, dass die Musik immer primitiver wird, im Grunde.

Yes, and then on the one hand the music is getting worse, I’d just heard on the radio that music is basically getting more and more primitive.

[19:36] **Billy**

Ja, es ist gar keine Musik, es ist seit langem keine Musik mehr, es ist ja nur noch Radau, es ist ja nur noch Krach, aber es ist nichts mehr von Musik.

Yes, it’s not music at all; it hasn’t been music for a long time now; it’s just a racket, it’s just noise now, but it’s nothing like music anymore.

[19:45] **Michael**

Ja.

Yeah.

[19:46] **Billy**

Und wenn du den Fernseher anschaltest, dann kommt sofort die ‘Voice of Germany’. Und wenn du dort zuhören gehst, ist es nur ein Kreischen und ein Heulen, es ist keine Musik mehr. Da stehen die Leute vor dem Mikrofon oder haben das Mikrofon vor dem Maul, und kreischen und jaulen und heulen und brüllen hinein, aber es ist ja keine Musik mehr, es ist ja kein Gesang und nichts mehr.

And if you switch on the telly, then ‘The Voice of Germany’ comes on straight away. And when you tune in, it’s just screeching and wailing – it’s not music anymore. That's where people stand in front of the microphone or have the microphone right up to their mouths, and they screech and wail and howl and roar into it, but it’s not music anymore, it’s not singing and it’s nothing at all.

[20:22] **Michael**

Ja, und es ist, egal…

Yeah, and it’s, no matter…

[20:24] **Billy**

Es ist richtig verkommen.

It’s really degenerated.

[20:27] **Michael**

Ja, und die Ärzte, und vor allem die pharmazeutische Industrie, hat mehr Interesse daran, dass du krank bist, als dass du gesund bist, …

Yes, and the doctors, and above all the pharmaceutical industry, is more interested in you being ill than in you being healthy, ...

[20:35] **Billy**

Ja.

Yes.

[20:36] **Michael**

… weil, wenn du gesund bist, verdienen sie ja nichts. …

… because if you’re healthy, they don’t make any money. …

[20:38] **Billy**

Ja.

Yes.

[20:39] **Michael**

Architektur wird immer primitiver.

Architecture is getting more and more primitive.

[20:41] **Billy**

Ja, und sie wollen nur noch die Jungen, die Älteren sollen ja nicht einmal mehr Medikamente bekommen. Von 60 Jahren aufwärts soll niemand mehr Medikamente bekommen.

Yes, and they only want the young ones; the older ones aren't even supposed to get medication anymore. From the age of 60 onwards, nobody's supposed to get medication anymore.

[20:54] **Michael**

Wie nicht mehr?

What do you mean, not at all?

[20:56] **Billy**

Ja.

Yes.

[20:57] **Michael**

Warum? Da verdienen sie doch daran, wenn du Medikamente bekommst.

Why? They make money from you taking medication, don't they?

[21:00] **Billy**

Ja, zum Krepieren, damit nur noch die Jungen da sind, am Ruder sind.

Well, they want them to die off, so that only the young ones are left in charge.

[21:04] **Michael**

Ja, da stecken wieder die Rentenkassen dahinter.

Yes, on that point, the pension funds are behind it as well.

[21:07] **Billy**

Ja, genau.

Yes, exactly.

[21:08] **Michael**

Die wollen ja nichts auszahlen.

They don't want to pay anything out, do they?

[21:09] **Billy**

Ja.

Yes.

[21:10] **Michael**

Die wollen ja auch: am besten, du stirbst am letzten Arbeitstag.

They'd actually prefer it if you died on your last day at work.

[21:13] **Billy**

Dann wird ein Medikament gestrichen, das sie brauchen, damit sie weiterleben können.

Then a medicine they need to keep living will be taken off the list.

[21:21] **Michael**

Ja. Genau.

Yes. Exactly.

[21:22] **Billy**

Und das wurde nicht nur in den Zeitungen proklamiert, sondern in sämtlichen Medien, auch im Fernsehen.

And that wasn't just proclaimed in the newspapers, but across all media, including on television.

[21:35] **Michael**

Ja, auf einer Seite wird das Rentenalter immer weiter hochgeschraubt, …

Yes, on the one hand, the retirement age is being pushed up further and further, …

[21:42] **Billy**

Ja.

Yes.

[21:43] **Michael**

… und auf der anderen Seite ...

… and on the other hand …

[21:45] **Billy**

Ja, eben, der Mensch soll immer mehr arbeiten. Natürlich, arbeiten tut gut, arbeiten erhält jung, das ist ganz klar, aber es geht ja eigentlich nur ums Geld, das sie später in der Zwischenzeit zahlen müssen. Wenn sie länger arbeiten müssen, dann krepieren sie in dieser Zeit, dann müssen sie keine Rente zahlen.

Yes, exactly, the human being is expected to work more and more. Of course, working is good for you; it keeps you young – that's quite clear, but it's really nothing but all about the money, which they'll later have to pay out in the meantime. If they have to work longer, they'll die during that time, so they won't have to pay any pension to them.

[22:07] **Michael**

Ja, genau, und gleichzeitig, die Medien werden immer primitiver, und eben nicht mehr ausgewogen, sondern einseitig.

Yes, exactly, and at the same time, the media is becoming increasingly simplistic, and no longer balanced, but one-sided.

[22:17] **Billy**

Richtig.

That's right.

[22:18] **Michael**

Und immer mehr geht es Richtung Propaganda.

And it's moving more and more towards propaganda.

[22:21] **Billy**

Genau, das ist es.

Exactly, that's it.

[22:22] **Michael**

Da können sich die Leute nicht mehr Du kannst dich gar nicht gegen alles wehren.

People can't You can't defend yourself against it all.

[22:26] **Billy**

Ja, es geht ja nicht einmal ums Wehren, es wäre ja ein Wunder, wenn sich der Mensch wehren würde, er ist ja gleichgültig und verantwortungslos geworden und unternimmt nichts mehr. Solche Massenmörder, wie man sie dort in Israel hat, Netanjahu, oder im gleichen Fall in der Ukraine mit dem korrupten, oberkorrupten Selenskyj usw. Die Menschheit unternimmt nichts, sie gehen dann nur 'hösle' [Kleinkram erledigen].

Well, it's not even about defending oneself, it would be a miracle if human beings actually fought back, they have become unconcerned and irresponsible and no longer take any action. like the mass murderers they have over in Israel, Netanyahu, or, for that matter, in Ukraine with the corrupt, utterly corrupt Zelenskyy, and so on Humankind isn't doing anything; but they're just going about their 'hösle' [taking care of trivial matters].

[23:01] **Michael**

Ja.

Yes.

[23:02] **Billy**

Sie sagen: «Ja, gut, das ist richtig, was du machst.». Sie stossen noch einen Haufen Geld, Milliarden, nicht nur Millionen, sondern Milliarden, und Waffenlieferungen noch und nöcher, damit der Krieg ja nicht aufhört, damit es weitergeht und weitergeht. Dabei sind diejenigen, die an der Regierung sind, die da Nazis sind, nichts anderes als Kriegslüstern. Sie wollen Krieg und sie wollen sogar, dass der Krieg zu ihnen kommt.

They say: "Yes, well, what they're doing is alright.". They're still pouring in a load of money – thousands of millions, not just millions, but thousands of millions, and arms shipments galore, so that the war won't stop, so that it carries on and on. Yet those in government – who are Nazis – are nothing but craving for war. They want war and they even want the war to come to them.

[23:36] **Michael**

Ja.

Yes.

[23:37] **Billy**

Hirnrissig Und wer leidet wieder darunter? Das Volk! Die Bevölkerungen von jedem Staat, der involviert wird. Aber,

Brainless. And who ends up suffering because of it? The people! The people of every country that are involved. But,

eben, das Volk wurde gleichgültig, denkt nicht darüber nach, schaut nicht, stellt die falschen Leute. Wenn Wahlen sind, werden die und diese und jene gewählt. Wenn man denen nur schon in das Gesicht schaut, wie z.B. Selenskyj. Da habe ich ein Foto im Computer, wo du brüllend siehst, was dieser Mensch für ein Wesen, was für eine Gesinnung er hat, aber das Volk sieht das nicht, sie hätten keine Erfahrung, sie kümmert das nicht usw. usf., sie sind absolut gleichgültig und verantwortungslos.

well, the people have become unconcerned; they don't think about it, they don't look, they put the wrong people into office. When there are elections, this one, that one and the other are elected. Just look at their faces – take Zelenskyy, for example. I've got a photo on my computer where you can see it really glaringly, what sort of being this human being is, what sort of mentality he has, but the people don't see that; they've no experience, they don't care, and so on and so forth, they're completely unconcerned and irresponsible.

[24:33] **Michael**

Ja, werden da eventuell auch über das Mobilfunknetz im Geheimen, dass da Frequenzen ausgesendet werden, dass die Bevölkerung?

Yes, are they perhaps also secretly using the mobile network to transmit frequencies so that the population?

[24:44] **Billy**

Das ist absolut im Rahmen des Möglichen.

That's entirely possible.

[24:47] **Michael**

Ja. Ja, das kommt…

Yes. Yes, that's…

[24:50] **Billy**

Frequenzen, die den Menschen besänftigen, damit er über das und dieses und jenes nicht nachdenkt, sich keine Gedanken macht usw. usf.

Frequencies that soothe human beings, so that they don't think about this, that and the other, don't concern themselves with such things, and so on and so forth.

[25:04] **Michael**

Ja, eben, dass man das unbewusst aufnimmt, ohne es halt zu merken, und…

Yes, exactly – that one takes it in unconsciously, without even realising it, and…

[25:09] **Billy**

Ja, wie im letzten Weltkrieg und das ist heute noch gang und gäbe, wo Sender stationiert werden und das Volk beeinflussen. Das war im letzten Weltkrieg gang und gäbe, in so grossem Masse, dass sogar die Journalisten merkten, dass sie von diesen Schwingungen beeinflusst werden. Und darum kam es ja auch an die Öffentlichkeit, aber das war nur kurze Zeit wissensmässig mobil in der Öffentlichkeit, also gegenwärtig, und dann wurde es wieder vergessen. Es wird aber weiterhin so gemacht, dass das Volk durch die Schwingungen beeinflusst wird, ruhiggestellt wird, gleichgültig ist usw. usf.

Yes, just like in the past world war, and that's still common practice today, where transmitters are set up to influence the people. That was common practice during the last world war, on such a massive scale that even the journalists realised, that they were being influenced by these swinging waves. And that's why it went public, but it was only circulating in the public domain as knowledge for a short time, that is, present, and then it is forgotten again. But the practice continues whereby the people are influenced through swinging waves, are kept calm, unconcerned, and so on and so forth.

[26:13] **Michael**

Ja.

Yes.

[26:14] **Billy**

Und das wird rund um die Welt gemacht, einerlei welcher Staat es ist; es gibt auch keinen Staat auf der Welt, der das nicht macht, …

And this is done all over the world, no matter which country it is; there isn't a single country in the world where this isn't done…

[26:26] **Michael**

Ja.

Yes.

[26:27] **Billy**

… selbst hier in der Schweiz.

… even here in Switzerland.

[26:30] **Michael**

Ja Einfach Also, es gab da ja einige Experimente, wo man

Yes Simply Well, there were a few experiments, where they

da eben eine gewisse Botschaft ausgesendet hat – das ist aber auch nie so ganz offiziell, glaube ich, rausgekommen –, aber, dass man gewisse Botschaften eben, als Radiofrequenzen oder in irgendeinem Spektrum, ich weiss nicht welchem Spektrum, ausgesendet hat. Und es hat nicht jeder darauf reagiert, aber doch ein signifikanter...

sent out a certain message – but I don't think that was ever really made completely official – but the fact that certain messages were, well, were transmitted as radio frequencies or within some spectrum – I don't know which spectrum. And not everyone reacted to it, but a significant…

[27:03] **Billy**

Die grosse Masse reagiert.

The majority reacted.

[27:05] **Michael**

Genau, dann ...

Exactly, then …

[27:06] **Billy**

Die grosse Masse reagierte.

The bulk of the population reacted.

[27:08] **Michael**

Hat da im Grunde unbewusst darauf reagiert, also hat Man konnte das da wirklich nachweisen, nachdem man dann diese Nachricht ausgesendet hat, dass dann auch eine dementsprechende Reaktion in der Bevölkerung war.

Basically reacted to it unconsciously, so One could really prove it once the message had been broadcast that there was then a corresponding reaction amongst the population.

[27:23] **Billy**

Und das wird auch heute gemacht, in jedem einzelnen Staat wird das gemacht, auch hier in der Schweiz, obwohl es bestritten wird nach Strich und Faden, es wird überall, in jedem Staat, gemacht, Neutralität hin und her – die sowieso zur Sau gemacht wurde durch unseren Bundesrat usw. usf. Und wenn du den Mund aufmachst, redest, die Wahrheit sagst, dann kommen sie. Du hast es direkt vor den Augen, was mit mir hier oben passiert, wo man versucht mich hier abzusägen; jetzt 28-mal hat man es auf die Art und Weise probiert, es ist glücklicherweise bisher ins Leere gegangen; es kann mich morgen erwischen, es kann mich heute erwischen. Aber es ist so, wenn du die Wahrheit sagst, dann muss du dir vergegenwärtigen, dass du umgelegt wirst.

And that's still done today; it's done in every single country, here in Switzerland too, although it's denied tooth and nail, it's done everywhere, in every country, neutrality or no neutrality – it's been completely ruined anyway by our Federal Council and so on and so forth. And if you open your mouth, speak up, tell the truth, then they'll come. You can see it right before your eyes, what's happening to me up here, where they're trying to oust me; they've tried it in this kind and wise 28 times by now, fortunately, it's come to nothing so far; they could get me tomorrow; they could get me today. But the thing is, if you tell the truth, then you must realise that you'll be killed.

[28:29] **Michael**

Ja.

Yes.

[28:31] **Billy**

Die Wahrheit gilt rein gar nichts, damit kannst du nicht regieren, das will das Volk absolut nicht wissen. Und dann spielt einfach das hinein, was die Regierung fördert, heimlich, ohne dass das Volk es eigentlich weiss – die Religion, der Glaube. Und wer religiös glaubt, glaubt auch den Scheiss, den die Behörde erzählt.

The truth counts for absolutely nothing; you can't govern with it, that's the last thing the people want to know. And then what the government promotes simply comes into play, secretly, without the people actually realising it – the religion, the belief. And anyone with a religious belief also believes the rubbish the authorities spout.

[29:02] **Michael**

Ja, daher haben die Behörden oder eben die Regierung eben da auch dran ein Interesse, …

Yes, that's why the authorities – or rather the government – has an interest in that too, …

[29:10] **Billy**

… dass jede Kirche bestehenbleibt und jeder Tempel und weiss sich was alles.

… that every church remains in existence, and every temple, and all that sort of thing.

[29:16] **Michael**

Ja, weil eben eine gläubige Bevölkerung leichter zu regieren ist.

Yes, because a believing population is easier to govern.

[29:21] **Billy**

Richtig. Ein Volk, das nicht diesen Scheiss glauben würde und selbst denken würde, mit dem könntest du nicht auf die Art alles in die Pfanne hauen, was sie ‘Regieren’ nennen. Es ist das Misregieren, es ist eine Falschheit dahinter, es ist nicht das, was sein müsste. Es gibt folglich auch keine Freiheit, es gibt keinen Frieden und nichts. Es gibt nirgends, in keinem Land auf dieser Welt einen wirklichen Frieden. Es beruht alles nur darauf, dass das, was zustande gekommen ist – der Scheinfrieden – dass das geschaffen wurde durch Krieg. Es kam also nie ein Frieden zustande, dadurch, dass sie angefangen haben zu denken, das Volk angefangen hat zu denken, die Regierung angefangen hat zu denken, im richtigen Rahmen, und sich eine Freiheit geschaffen hat, einen wirklichen Frieden erschaffen, ohne Gewalt, das hat es nie gegeben auf der Erde, schon von alters her nicht, und gibt es auch weiterhin so lange nicht, wie der Mensch nicht umkehrt und endlich den Scheinfrieden auf die Seite schiebt und anfängt zu denken, wirklich zu denken und Frieden zu schaffen, ohne jegliche Gewalt. Und solange das nicht passiert, wird es Krieg geben, wird Mord und Totschlag, Hass und Streit und alles, was nicht sein sollte, was Unfrieden schafft und wieder Krieg schafft und wieder Scheinfrieden schafft sein – so nimmt es ja kein Ende. Erst dann, wenn der Mensch einmal anfängt richtig zu denken, ohne Gewalt, und sich auch eine Freiheit schafft, eine Freiheit in seinem Denken, eine richtige Freiheit, die Sachen richtig anschaut, ohne irgendetwas zu glauben, sondern die Sachen nach dem zu sehen, was die Wirklichkeit und deren Wahrheit ist – anders geht es nicht.

Right. If people who wouldn’t believe that rubbish and would think for themselves, with them, you couldn’t mess everything up in the way they call ‘governing’. It’s misgoverning, there’s a falsehood behind it, it’s not what it should be. Consequently, there is no freedom either, there is no peace and nothing. There is no real peace anywhere, in any country in this world. It all boils down to the fact that what has come about – the appearance of peace – that it was created through war. So, peace was never actually achieved, through the fact that if they started to think, the people started to think, the government started to think, in the right context, and created a freedom for themselves, created a real peace, without the use of Gewalt, [Gewalt = use of all available coercive means, physical, psychic, mental and consciousness-based powers, abilities and skills to carry out and perform egregious deeds and actions] that has never existed on Earth, not even since ancient times, and there won’t be until such time as the human beings change their ways and finally cast aside the appearance of peace and start to think, to really think and to create peace, without any Gewalt. And as long as that doesn’t happen, there will be war, there will be murder and manslaughter, hatred and strife, and everything that ought not to be, which creates unpeace and leads to war again and creates an appearance of peace once more – it never ends in this way. Only when human beings start to think properly, without Gewalt, and also create freedom for themselves, a freedom in their thinking, a true freedom, looking at things correctly, without believing anything, but rather seeing things according to what the reality and its truth are – there’s no other way.

[32:04] **Michael**

Ja.

Yes.

[32:07] **Billy**

Und das geht seit Jahrtausenden schon so auf dieser Welt.

And it’s been going on like this in this world for millennia.

[32:12] **Michael**

Ja, du schreibst ja eben, dass es in den letzten 10.000 Jahren nur 250 Jahre Scheinfrieden gab.

Yes, you wrote that in the last 10,000 years there have only been 250 years of the appearance of peace.

[32:19] **Billy**

Scheinfrieden, ja, nur Scheinfrieden, denn jeder Krieg bringt Sieger hervor, und der Sieger bestimmt nachher nach seiner Art und Weise, wie sich etwas verhält, macht Gesetze, Verordnungen, Reglements usw. usf. Und wer sich nicht dranhält, kommt an die Kasse, gerichtlich oder wird gerade umgebracht, hingerichtet usw. usf. Also, es ist alles nur Schein – Schein, Lug und Trug. Und der Mensch glaubt das, es sei wirklich Frieden, es ist aber wirklich nur Scheinfrieden und eine Scheinfreiheit. Du darfst nicht einmal, gemäss dem, was in den Regierungen vorgeht, dürftest du nicht einmal selbständig denken – das ist eine Gefahr für sie.

The appearance of peace, yes, just the appearance of peace, because every war produces victors, and the victor then determines, in their own kind and wise, how the situation is to be approached, makes laws, decrees, regulations and so on and so forth. And anyone who doesn’t observe them ends up having to pay, through the courts or is simply killed, executed, and so on and so forth. So, it’s all just a sham – a sham, lies and deceit. And human beings believe this to be really peace, but it’s really just an appearance of peace and an appearance of freedom. You’re not even allowed, given what’s going on in governments, you’re not even allowed to think for yourself – that’s a threat to them.

[33:18] **Michael**

Ja. Das ist, worauf es ja hinausgeht, also über dieses, wie es in China ist, mit diesem Sozialkreditsystem.

Yes. That's what it all boils down to, isn't it – the way things are in China with their social credit system.

[33:30] **Billy**

Ja.

Yes.

[33:31] **Michael**

Wenn du da eben wenig Punkte hast, hast du auch wenig Möglichkeiten, also, keine Privilegien oder überhaupt keine Freiheiten.

If you've got few points, then you've also got few options, or, no privileges or any freedoms at all.

[33:40] **Billy**

Ja, ja.

Yes, right.

[33:41] **Michael**

… Und wenn du eben so dich immer schön an alles hältst, hast du minimale Freiheiten.

… And if you just stick to the rules all the time, you have minimal freedoms.

[33:46] **Billy**

Genau. Und die Reichen, die fahren im gleichen Stil fort, wie es früher war, genau gleich, machen sie es neu zur Tagessache. Wenn du z.B. nimmst, als um 1800, wann ist das gewesen? 1820, 1830 hat Mexiko den Menschenhandel, also Sklaverei, abgeschafft. Es durften keine Sklaven mehr gekauft oder verkauft werden usw. Und 20 Jahre später hat das noch immer eine Firma gemacht, schwarzerweise Sklaven geholt und verschifft. Und das Schiff ist dann nachher untergegangen, abgesoffen im Meer, irgendwo vor der Küste von Mexiko usw. usf. Und das war eine reiche Firma – eine Firma von Gebrüdern –, die grosse Schiffahrt betrieben, also Schifftransporter usw. usf. Und 20 Jahre später haben sie noch Sklaven geholt und Sklaven verschifft, nachdem das 20 Jahre zuvor verboten wurde. Und ich weiss nicht, ob sie das Schiff in der Zwischenzeit gefunden haben oder nicht, jedenfalls ist es dann schlussendlich einmal abgesoffen.

Exactly. And the rich carry on in the same way as they used to, exactly the same; they're making it the topic of the day again. Take, for example, around 1800 – when was that? In 1820, 1830, Mexico abolished the slave trade – that is, slavery. It was no longer permitted to buy or sell slaves, and so on. And 20 years later, there was still a company doing it, secretly capturing and shipping slaves. And the ship subsequently sank, went down in the ocean, somewhere off the coast of Mexico and so on and so forth. And that was a wealthy company – a company run by brothers –, which operated a large shipping business, i.e. cargo ships and so on. And 20 years later, they were still bringing in slaves and shipping them out, even though it had been banned 20 years earlier. And I don't know whether the ship was found in the meantime or not, anyway, it eventually sank.

[35:30] **Michael**

Ja. Ja, aber auch von Regierungsseiten her, dass sie eben dann immer sagen, sie würden, sozusagen, die Ordnung aufrechterhalten.

Yes. Yes, but also from the government's side, in which they always say, they are, so to speak, maintaining public order.

[35:42] **Billy**

'Aufrechterhalten', in Wirklichkeit, wer ein 'Krämpfli' [kleine Gaunereien] Verbrecher ist, die Krämpfli laufen noch und nöcher.

'Maintaining', in reality, anyone who's a 'Krämpfli' felon [petty crook], the Krämpfli felonies are still going on non-stop.

[35:49] **Michael**

Ja. Und die Leute immer wieder immer neu unterdrückt.

Yes. And the people are continually being oppressed, time and time again.

[35:56] **Billy**

Genau. So, wie es jetzt z.B. in der Ukraine oben passiert. Man geht gegen Korruption vor, die, die man nicht leiden mag, jagt man in die Luft. Und die, die man leiden mag, mit denen man angeblich eine Freundschaft hat usw. usf., die lässt man laufen. Es heisst ja, eben: 'Die Kleinen hängt man auf, die Grossen lässt man laufen.'.

Exactly. Just like what's happening up in Ukraine at the moment, for example. They crack down on corruption; the ones, whom they can't stand, they blow up. And the ones you like, the ones you're supposedly friends with and so on and so forth, you let them off the hook. As the saying goes: 'Hang the little guys, let the big ones off.'

[36:27] **Michael**

Ja, selbst nach Selenskyj wird dann wieder irgendein Korrupter an die Macht kommen.

Yes, even after Zelenskyy, some corrupt figure or other will come to might again.

[36:31] **Billy**

Genau, genau. Und so ist es in jedem Land, da kannst du schauen, wo du willst. Ob es in der Schweiz ist oder irgendwo, oder in England, oder sonst in Amerika oder sonst einem Land, überall ist Korruption, überall wird geschmiert usw. usf. Und wenn sie einmal einen erwischen und es wird publik, dann machen sie es wie China, dann legen sie ihn um, offiziell wird er dann umgelegt, wie sie es jetzt diese Woche gemacht haben.

Exactly, exactly. And that's how it is in every country, wherever you look. Whether it's in Switzerland or somewhere else, or in England, or in America or any other country, there's corruption everywhere, bribes are paid everywhere, and so on and so forth. And once they catch someone and it becomes public knowledge, then they do what they do in China – they get rid of the person, then they officially kill them, just like they've done this week.

[37:08] **Michael**

Ja, und dann wird halt der zum grossen Sündenbock, …

Yes, and then that person just becomes the big scapegoat, …

[37:11] **Billy**

Ja, genau.

Yes, exactly.

[37:12] **Michael**

… und der ist sozusagen der schlechte Apfel, aber alle anderen sind die Guten, obwohl sie auch alle…

… and they're the bad apple, so to speak, but everyone else are the good ones, even though they're all…

[37:17] **Billy**

Die können dann weiterwurschteln im alten Rahmen, aber, «Wehe, lass dich nicht erwischen!». China hat jetzt einen Topmanager hingerichtet wegen Bestechung und Korruption, weil sie ihn erwischt haben, es wurde öffentlich.

Then they can just carry on muddling through as before, but, 'Pay attention, don't let yourself get caught!'. China has now executed a top executive for bribery and corruption, because they caught him; it became public knowledge.

[37:43] **Michael**

Ja, aber in den meisten Fällen wird das dann nur öffentlich, weil der irgendwas im Hintergrund getan hat, was die nicht wollten, …

Yes, but in most cases, it only becomes public then, because the person did something behind the scenes they didn't want, …

[37:52] **Billy**

Ja, genau.

Yes, exactly.

[37:53] **Michael**

… oder sie brauchten einen Sündenbock, …

… or they needed a scapegoat, …

[37:55] **Billy**

Genau.

Exactly.

[37:56] **Michael**

… weil das Gerede aufkam, irgendwie, «Ah, jetzt müssen wir irgend jemand über die Klinge springenlassen, …

… because the talk started, somehow, "Ah, now we have to make someone take the fall, …

[38:00] **Billy**

Genau, genau.

Exactly, exactly.

[38:01] **Michael**

… damit sich das Volk wieder beruhigt.».

… so that the people would calm down again.".

[38:04] **Billy**

Ja, genau, so ist es.

Yes, exactly, that's how it is.

[38:06] **Michael**

Also entweder hat er was falsch getan oder er hatte halt Pech, dass sie ihn auserwählt haben, dass er daran glauben muss.

So, either they did something that was wrong or he or she was just unlucky that they chose this one, so this person became the victim.

[38:15] **Billy**

Anders geht es leider nicht.

Unfortunately, no other options.

[38:18] **Michael**

Ja, so, so ist ihre...

Yes, that's how their...

[38:22] **Billy**

Dass Ordnung geschaffen wird, wirklich Ordnung, ohne Gewalt und mit Ehrlichkeit usw. usf., ohne Betrug, ohne Lüge, das musst du einfach in dieser Welt, die wir hier auf der Erde haben, vergessen, denn das Gros der Menschheit ist genau so geartet, und zwar glaubensmässig hauptsächlich, weil das der Punkt ist – der Glaube des Menschen – dass alles gut läuft, was in Wirklichkeit nicht schlimmer sein könnte.

And if they established regulation – genuine regulation – without Gewalt and with honesty and so on and so forth, without deception, without lies, that's something you must forget about in this world we have here on Earth, because the vast majority of humankind is exactly of that kind, that is, mainly in terms of their beliefs, because that’s the point – the human being’s belief – that everything is going smoothly, which, in reality, couldn’t be any worse.

[39:16] **Michael**

Ja, also gerade das Geldsystem, ich wüsste nicht, wie sie es schlimmer machen wollten. Also der ganze Aktienmarkt, also Wall Street oder eben London oder Frankfurt, das ist reine Zockerei.

Yes, well, take the monetary system in particular – I wouldn’t know how they could make it any worse. I mean, the whole stock market – Wall Street, or London or Frankfurt for that matter – it’s all just gambling.

[39:31] **Billy**

Ja, es geht nur ums Geld, genau wie es im Mittelalter war mit dem Hexenwesen, es wurde von oben herunter gesteuert von den Reichen.

Yes, it’s about money alone, just like it used to be in the Middle Ages with witchcraft, it was directed from the top down by the rich.

[39:43] **Michael**

Ja.

Yes.

[39:45] **Billy**

Und zugleich gab es die Sucht, genau wie man sie heutzutage hat, mit den Drogen, mit der Süchtigkeit nach Drogen, das hat es dazumal, 200 oder 240 Jahre lang, hat es das schon gegeben. Und da waren hauptsächlich nur Frauen involviert. Und Frauen wurden deswegen verschrien, weil sie schauten, dass alles in Ordnung ist, und sie versucht haben, alles zusammen richtig zu machen. Und dann hat man sie so weit gebracht, dass sie süchtig wurden von dieser Paste. Es war eine Paste, die sie auf die Haut streichen oder einreiben konnten, und das hat dann nach innen eben gewirkt, und da wurden die Frauen manchmal bewusstlos, schliefen stundenlang usw. usf., und hatten wilde, böse Träume usw. Und dann hat sich das verbreitet: «Ja, man reitet auf einem Besenstil herum!» und solche Sachen, oder: «Man hat sexuellen Kontakt mit dem Teufel oder man ist ihm sonstwie verfallen.» usw. usf. Und das wurde von oben herab gesteuert, das wurde von den Reichen gesteuert.

And at the same time there was this pathological craving, just like we have it these days, with drugs, with drug addiction, that’s how it was back then, it has already been going on by now for 200 or 240 years. And it was mainly just women who were involved. And women were vilified for making sure things were in a good state, and for them trying to do everything right. And then they were pushed to the point where they became addicted to this paste. It was a paste that they could spread or rub onto their skin, and it then had an effect on them inwardly, and the women would sometimes lose consciousness, sleep for hours on end, and so on and so forth, and had wild, nasty dreams and so on. And then the rumour spread: "Yes, they ride around on broomsticks!", and such things, or: “They have sexual contact with the devil or are otherwise under his spell.”, and so on and so forth. And that was orchestrated from the top down; it was orchestrated by the rich.

[41:22] **Michael**

Weil die Frauen zu viel Ordnung geschaffen haben?

Because the women created too much proper structure/conduct?

[41:25] **Billy**

Weil Frauen Ordnung schafften; auch heute ist es ja so, die Frauen schaffen eigentlich das, was Ordnung ist. Wenn du schauen gehst, rund um die Welt, sind Frauen diejenigen Wesen, welche Ordnung schaffen.

Because it was women who created it, which is still the case today, women are actually the ones who create what we call regulation. If you look around the world, women are the ones who create regulation.

[41:42] **Michael**

Ja, also die ganzen Kriege und das verrückte Geldsystem, das ist alles Männersache.

Yes, well, all the wars and the crazy monetary system – that's all from men.

[41:49] **Billy**

Ja, ja.

Yes, yes.

[41:51] **Michael**

… Und die Kriege ziehen ja die ganze Gesellschaft, die Gesamten, immer in den Abgrund, …

… And wars always drag the whole of society, everyone, into the abyss, …

[41:56] **Billy**

Ja.

Yes.

[41:57] **Michael**

… wie du vorhin gesagt hast: Die Bevölkerung leidet dann drunter, …

… as you said earlier: the population then suffers as a result, …

[42:00] **Billy**

Genau.

Exactly.

[42:01] **Michael**

… nicht die, die an der Macht sind, oder am wenigsten.

… not those with might, or who do the least.

[42:05] **Billy**

Ja, und wenn diejenigen, die einen Krieg provozieren, ausführen lassen, wie der 'Trampel' [Trump] z.B., der fördert den Krieg noch und nöcher, genau wie in Deutschland Merz und ja, usw. usf. Und wenn diejenigen durchkönnten, wenn das gemacht würde, was richtig wäre, dass sie selbst an der Front stehen müssten und sich den Schädel blutig schlagen, statt ihre Mörderorganisationen, die sie aufziehen mit dem Militär, dann sähe die Welt einen Haufen besser und anders aus.

Yes, and when they who provoke a war, have it waged like that 'Trampel' [German for 'clumsy oaf' => Trump], for example, who's pushing for war left, right and centre, just like Merz in Germany and well, and so on and so forth. And if others would be able to break through, if the right things were done, that they'd have the leaders on the front line themselves and have their heads beat bloody, instead of their murderous organisations, which they set up with the military, then the world would look a whole lot better and different.

[42:56] **Michael**

Ja.

Yes.

[42:57] **Billy**

Aber die stehen ganz sicher nicht vorne an der Front und verhauen sich gegenseitig den Schädel usw. usf. Die machen das nicht, die wollen in Herrlichkeit und Freude und Sicherheit leben.

But they're certainly not out there on the front line and bashing each other's skulls in, and so on and so forth. They don't do that; they want to live in glory, joy and safety.

[43:11] **Michael**

Ja.

Yes.

[43:12 – 43:23] **Billy**

Und kommt es so weit, dass es halt anders nicht mehr anders geht, dass sie halt verlieren, dann jagen sie sich einfach eine Kugel in den Kopf.

And if it gets to the point where there's simply no other way out, where they're just going to lose, then they'll just put a bullet through their own heads.